

Hauptfach Klavier I im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Vermittelt werden Grundlagenkenntnisse unter anderem in folgenden Bereichen:
- Repertoirekunde in allen Stilbereichen
 - Textverständnis, Kenntnis zeitgenössischer Notation
 - Erfassen der musikalischen Struktur der Werke, insbesondere in Bezug auf Form / Harmonik / Melodik. Unterstützung bei der praktischen Anwendung von Kenntnissen die in Fächern wie Tonsatz, Formenlehre, Musikgeschichte (bis einschließlich 21. Jahrhundert) erworben wurden (Wissenstransfer)
 - Entwicklung einer (inneren) Klangvorstellung und Kontrolle des tatsächlich Klingenden, Fehlerhören, Unterstützung beim Wissenstransfer aus dem Bereich Gehörbildung
 - Entwicklung angemessener Interpretationsansätze beispielsweise hinsichtlich Tempo, Rhythmus, Metrik, Agogik, Klangfarbe, Klangbalance, Klangvolumen, Klangintensität, Phrasierung
 - Einschlägige Aspekte der Instrumentenkunde
 - Bewegungsformen / Technik, stilangemessene Nutzung der Anschlagsarten, Finger-, Handgelenk-, Arm- und Oberkörpertechnik, zeitgenössische Spieltechniken
 - Fingersatz
 - Stilangemessene Nutzung der Pedale
 - Stilkunde, Kenntnisse der Fachliteratur (auch historisch), Kenntnisse über die Kriterien für die Wahl von Werkausgaben
 - Ganzheitliche Interpretation (Verbindung von intellektuell-analytischer und intuitiv-emotionaler Herangehensweise sowie technischer Umsetzung)
 - Effiziente Übemethoden, Lerntechniken, Gedächtnisschulung, Auswendigspiel
 - Selbstreflexion, Selbsteinschätzung
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren einer Prüfung:
Künstlerischer Vortrag von Teilen eines Repertoires von Werken aus vier Stilepochen. Die Auswahl der vorzutragenden Teile aus dem eingereichten Repertoire erfolgt durch die Prüfungskommission. (Dauer der Prüfung circa 20 Minuten)
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren des Hauptfachs Klavier I im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt werden 77 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.

- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 8 SWS und circa 2.182 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 4 Semester
- i) Dauer: 4 Semester

Hauptfach Klavier II im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Vermittelt werden weiterführende Kenntnisse unter anderem in folgenden Bereichen:
- Repertoirekunde in allen Stilbereichen
 - Textverständnis, Kenntnis zeitgenössischer Notation
 - Erfassen der musikalischen Struktur der Werke, insbesondere in Bezug auf Form / Harmonik / Melodik / Unterstützung bei der praktischen Anwendung von Kenntnissen die in Fächern wie Tonsatz, Formenlehre, Musikgeschichte (bis einschließlich 21. Jahrhundert) erworben wurden (Wissenstransfer)
 - Entwicklung einer (inneren) Klangvorstellung und Kontrolle des tatsächlich Klingenden, Fehlerhören, Unterstützung beim Wissenstransfer aus dem Bereich Gehörbildung
 - Entwicklung angemessener Interpretationsansätze beispielsweise hinsichtlich Tempo, Rhythmus, Metrik, Agogik, Klangfarbe, Klangbalance, Klangvolumen, Klangintensität, Phrasierung
 - Einschlägige Aspekte der Instrumentenkunde
 - Bewegungsformen / Technik, stilangemessene Nutzung der Anschlagsarten, Finger-, Handgelenk-, Arm- und Oberkörpertechnik, zeitgenössische Spieltechniken
 - Fingersatz
 - Stilangemessene Benutzung der Pedale
 - Stilkunde, Kenntnisse der Fachliteratur (auch historisch), Kenntnisse über die Kriterien für die Wahl von Werkausgaben
 - Ganzheitliche Interpretation (Verbindung von intellektuell-analytischer und intuitiv-emotionaler Herangehensweise sowie technischer Umsetzung)
 - Effiziente Übemethoden, Lerntechniken, Gedächtnisschulung, Auswendigspiel
 - Selbstreflexion, Selbsteinschätzung
- Der Schwierigkeitsgrad des erarbeiteten Repertoires ist höher und sein Umfang größer als im Hauptfach Klavier I.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Absolvieren des Hauptfachs Klavier I im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren einer Prüfung:
Künstlerischer Vortrag eines anspruchsvollen Programms bestehend aus vollständigen Werken (einschließlich eines modernen Werks komponiert nach 1910), darunter kann ein Kammermusikwerk / Liedzyklus sein. Das Programm muss zwei Konzertetüden, davon eine von Chopin, enthalten. Alle Werke müssen auswendig vorgetragen werden. Dies gilt nicht für Lieder, Kammermusik und Werke, die nach 1945 komponiert wurden. (Dauer des vorzutragenden Programms 60-75 Minuten, der Programmvortrag wird in der Regel durch eine Pause unterbrochen.) Im Programm dürfen keine Werke enthalten sein, die auch im Rahmen der Bachelorarbeit eingespielt werden. Das Repertoire von Recital und Bachelorarbeit zusammengekommen muss vier Stilepochen umfassen.
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren des Hauptfachs Klavier II im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt werden 79 Leistungspunkte vergeben.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 8 SWS und circa 2.212 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 4 Semester
- i) Dauer: 4 Semester

Hauptfach Klavier I im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Vermittelt werden Grundlagenkenntnisse unter anderem in folgenden Bereichen:
- Repertoirekunde in allen Stilbereichen
 - Textverständnis, Kenntnis zeitgenössischer Notation
 - Erfassen der musikalischen Struktur der Werke, insbesondere in Bezug auf Form / Harmonik / Melodik Unterstützung bei der praktischen Anwendung von Kenntnissen die in Fächern wie Tonsatz, Formenlehre, Musikgeschichte (bis einschließlich 21. Jahrhundert) erworben wurden (Wissenstransfer)
 - Entwicklung einer (inneren) Klangvorstellung und Kontrolle des tatsächlich Klingenden, Fehlerhören, Unterstützung beim Wissenstransfer aus dem Bereich Gehörbildung
 - Entwicklung angemessener Interpretationsansätze beispielsweise hinsichtlich Tempo, Rhythmus, Metrik, Agogik, Klangfarbe, Klangbalance, Klangvolumen, Klangintensität, Phrasierung
 - Einschlägige Aspekte der Instrumentenkunde
 - Bewegungsformen / Technik, stilangemessene Nutzung der Anschlagsarten, Finger-, Handgelenk-, Arm- und Oberkörpertechnik, zeitgenössische Spieltechniken
 - Fingersatz
 - Stilangemessene Nutzung der Pedale
 - Stilkunde, Kenntnisse der Fachliteratur (auch historisch), Kenntnisse über die Kriterien für die Wahl von Werkausgaben
 - Ganzheitliche Interpretation (Verbindung von intellektuell-analytischer und intuitiv-emotionaler Herangehensweise sowie technischer Umsetzung)
 - Effiziente Übemethoden, Lerntechniken, Gedächtnisschulung, Auswendigspiel
 - Selbstreflexion, Selbsteinschätzung
- Der Umfang des erarbeiteten Repertoires und dessen Schwierigkeitsgrad ist geringer als im Hauptfach Klavier I im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren einer Prüfung:
Vortrag von Teilen eines Repertoires von mindestens drei Werken aus verschiedenen Stilepochen. Die Auswahl der vorzutragenden Teile aus dem eingereichten Repertoire erfolgt durch die Prüfungskommission. (Dauer der Prüfung circa 15 Minuten)
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren des Hauptfachs Klavier I im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt werden 59 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 8 SWS und circa 1.642 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 4 Semester
- i) Dauer: 4 Semester

Hauptfach Klavier II im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Vermittelt werden weiterführende Kenntnisse unter anderem in folgenden Bereichen:
- Repertoirekunde in allen Stilbereichen
 - Textverständnis, Kenntnis zeitgenössischer Notation
 - Erfassen der musikalischen Struktur der Werke, insbesondere in Bezug auf Form / Harmonik / Melodik, Unterstützung bei der praktischen Anwendung von Kenntnissen die in Fächern wie Tonsatz, Formenlehre, Musikgeschichte (bis einschließlich 21. Jahrhundert) erworben wurden (Wissenstransfer)
 - Entwicklung einer (inneren) Klangvorstellung und Kontrolle des tatsächlich Klingenden, Fehlerhören, Unterstützung beim Wissenstransfer aus dem Bereich Gehörbildung
 - Entwicklung angemessener Interpretationsansätze beispielsweise hinsichtlich Tempo, Rhythmus, Metrik, Agogik, Klangfarbe, Klangbalance, Klangvolumen, Klangintensität, Phrasierung
 - Einschlägige Aspekte der Instrumentenkunde
 - Bewegungsformen / Technik, stilangemessene Nutzung der Anschlagsarten, Finger-, Handgelenk-, Arm- und Oberkörpertechnik, zeitgenössische Spieltechniken
 - Fingersatz
 - Stilangemessene Nutzung der Pedale
 - Stilkunde, Kenntnisse der Fachliteratur (auch historisch), Kenntnisse über die Kriterien für die Wahl von Werkausgaben
 - Ganzheitliche Interpretation (Verbindung von intellektuell-analytischer und intuitiv-emotionaler Herangehensweise sowie technischer Umsetzung)
 - Effiziente Übemethoden, Lerntechniken, Gedächtnisschulung, Auswendigspiel
 - Selbstreflexion, Selbsteinschätzung
- Gelehrt werden auch umfassende Kenntnisse der für den Klavierunterricht von Jugendlichen relevanten Werke.
- Der Schwierigkeitsgrad des erarbeiteten Repertoires ist höher und sein Umfang größer als im Hauptfach Klavier I im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt, jedoch geringer als bei Belegung des künstlerischen Schwerpunkts.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Absolvieren des Hauptfachs Klavier I
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren einer mehrteiligen Prüfung:
 - Vollständiger Vortrag eines Programms mit Werken aus vier Stilepochen (einschließlich eines modernen Werks komponiert ab 1910), darunter kann ein Kammermusikwerk / Liedzyklus sein. Alle Werke müssen auswendig vorgetragen werden. Dies gilt nicht für Lieder, Kammermusik und Werke, die nach 1945 komponiert wurden. (Dauer dieser Teilprüfung circa 55 Minuten)
 - Vomblattspiel
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren des Hauptfachs Klavier II im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt werden 59 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 8 SWS und circa 1.612 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 4 Semester
- i) Dauer: 4 Semester

Hauptfach Klavier im Master of Music (Künstlerische Ausbildung)

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Vermittelt werden umfassende Kenntnisse auf hohem Niveau unter anderem in folgenden Bereichen:
- Repertoirekunde in allen Stilbereichen
 - Textverständnis, Kenntnis zeitgenössischer Notation
 - Erfassen der musikalischen Struktur der Werke, insbesondere in Bezug auf Form / Harmonik / Melodik, Unterstützung bei der praktischen Anwendung von Kenntnissen die in Fächern wie Tonsatz, Formenlehre, Musikgeschichte (bis einschließlich 21. Jahrhundert) erworben wurden (Wissenstransfer)
 - Entwicklung einer (inneren) Klangvorstellung und Kontrolle des tatsächlich Klingenden, Fehlerhören, Unterstützung beim Wissenstransfer aus dem Bereich Gehörbildung
 - Entwicklung angemessener Interpretationsansätze beispielsweise hinsichtlich Tempo, Rhythmus, Metrik, Agogik, Klangfarbe, Klangbalance, Klangvolumen, Klangintensität, Phrasierung
 - Einschlägige Aspekte der Instrumentenkunde
 - Bewegungsformen / Technik, stilangemessene Nutzung der Anschlagsarten, Finger-, Handgelenk-, Arm- und Oberkörpertechnik, zeitgenössische Spieltechniken
 - Fingersatz
 - Stilangemessene Nutzung der Pedale
 - Stilkunde, Kenntnisse der Fachliteratur (auch historisch), Kenntnisse über die Kriterien für die Wahl von Werkausgaben
 - Ganzheitliche Interpretation (Verbindung von intellektuell-analytischer und intuitiv-emotionaler Herangehensweise sowie technischer Umsetzung)
 - Effiziente Übemethoden, Lerntechniken, Gedächtnisschulung, Auswendigspiel
 - Selbstreflexion, Selbsteinschätzung
- Schwerpunkt der Ausbildung ist die Konzertpraxis und die Entwicklung eines eigenständigen, individuell-persönlichen, künstlerischen Interpretationsansatzes. Das Repertoire wird gegenüber dem im Bachelor Gelernten deutlich erweitert unter Einbeziehung von Werken für Klavier und Orchester. Im Unterricht werden auch Anregungen zur Selbstbildung in anderen relevanten Kunstbereichen gegeben.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Master of Music (Künstlerische Ausbildung) mit dem Hauptfach Klavier
- d) Verwendbarkeit: Master of Music (Künstlerische Ausbildung) mit dem Hauptfach Klavier

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren einer Prüfung (Recital):
Vollständiger künstlerischer Vortrag eines anspruchsvollen Programms von Solo-Werken (Dauer des vorzutragenden Programms 60-75 Minuten, der Programmvortrag wird in der Regel durch eine Pause unterbrochen).
Alle Werke müssen auswendig vorgetragen werden, dies gilt jedoch nicht für Werke der Avantgarde. Im Programm dürfen keine Werke enthalten sein, die auch im Rahmen der Masterarbeit eingespielt werden. Das Repertoire von Recital und Masterarbeit zusammengenommen muss vier Stilepochen umfassen. Ein Werk der Avantgarde (komponiert nach 1945) muss enthalten sein.
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren des Hauptfachs Klavier im Master of Music (Künstlerische Ausbildung) werden 68 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 8 SWS und circa 1.912 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 4 Semester
- i) Dauer: 4 Semester

Pflichtfach Klavier I - IV im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Saiteninstrument, Blasinstrument oder Schlagzeug

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Die Arbeit konzentriert sich vor allem auf die Erweiterung und Festigung harmonischer Kenntnisse in der praktischen Anwendung. Zu diesem Zweck erfolgt eine enge Abstimmung mit den Lehrkräften für Musiktheorie.

Der Lernprozess wird durch regelmäßiges Kadenz- und Tonleiterspiel unterstützt. Ein weiteres Qualifizierungsziel ist das sichere und flüssige Notenlesen (in zwei Systemen / Violin- und Bassschlüssel). Deshalb ist ein angemessener Teil der selbstständigen Arbeit der Studierenden dem Vomblatt-beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Von großer Bedeutung ist auch das Erlernen effizienter Übemethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbständig mit Fragen des Fingersatzes und Pedalgebrauchs umzugehen. Das Literaturstudium bezieht das Spiel leichter Passagen der Klavierauszüge von Solokonzerten ein (Konzerte für dasjenige Soloinstrument, das der Studierende als Hauptfach belegt).

- b) Lehrform: Einzelunterricht
c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Saiteninstrument, Blasinstrument oder Schlagzeug
d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Saiteninstrument, Blasinstrument oder Schlagzeug
e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.

Die Prüfungen im Pflichtfach Klavier I-III dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern:

- Vortrag sehr leichter bis leichter Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 5-10 Minuten)
- Tonleiter und Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten (Dauer dieser Teilprüfungen circa 5 Minuten)

Für die Prüfung im Pflichtfach Klavier IV ist vorgeschrieben:

- Vortrag von leichten bis mittelschweren Werken oder Werkteilen aus mindestens zwei Stilepochen, darin enthalten eine Begleitung, möglichst des Solo-Instruments, das der Studierende als Hauptfach belegt (Dauer dieser Teilprüfung circa 15 Minuten)
- Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten unter Einbeziehung von Nebenfunktionen (Tonika- und Subdominant-Parallele) sowie häufig verwendeter Akkorde wie Sixte-ajoutée, Dominantsept- und nonakkord und Vorhaltsbildungen (Quart- und Sextvorhalt der Dominante) (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Pflichtfächer Klavier I - IV im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Saiteninstrument, Blasinstrument oder Schlagzeug werden insgesamt 8 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semesters
- h) Arbeitsaufwand: 2 SWS und circa 208 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 4 Semester
- i) Dauer: 4 Semester

Pflichtfach Klavier I - VI im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Saiteninstrument, Blasinstrument oder Schlagzeug

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Die Arbeit konzentriert sich vor allem auf die Erweiterung und Festigung harmonischer Kenntnisse in der praktischen Anwendung. Zu diesem Zweck erfolgt eine enge Abstimmung mit den Lehrkräften für Musiktheorie.
- Der Lernprozess wird durch regelmäßiges Kadenz- und Tonleiterspiel unterstützt. Ein weiteres Qualifizierungsziel ist das sichere und flüssige Notenlesen (in zwei Systemen / Violin- und Bassschlüssel). Deshalb ist ein angemessener Teil der selbstständigen Arbeit der Studierenden dem Vornblatt-beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Von großer Bedeutung ist auch das Erlernen effizienter Übungsmethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbstständig mit Fragen des Fingersatzes und Pedalgebrauchs umzugehen. Ein Schwerpunkt des Literaturstudiums ist das Spiel leichter Kammermusikwerke (Duo) und leichter Klavierauszüge von Solokonzerten (jeweils womöglich Werke mit demjenigen Partner- beziehungsweise Soloinstrument, das der Studierende als Hauptfach belegt). Absolventen sind in der Lage ihre Schüler beim Unterricht von leichten Werken am Klavier zu begleiten.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Saiteninstrument, Blasinstrument oder Schlagzeug
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Saiteninstrument, Blasinstrument oder Schlagzeug

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.

Die Prüfungen im Pflichtfach Klavier I-V dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern:

- Vortrag leichter bis mittelschwerer Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 10-15 Minuten)
- Tonleiter und Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten (Dauer dieser Teilprüfungen circa 5 Minuten)

Für die Prüfung im Pflichtfach Klavier VI ist vorgeschrieben:

- Vortrag von mittelschweren Werken oder Werkteilen aus mindestens drei Stilepochen, darin enthalten ein Kammermusikwerk (-teil) (Dauer dieser Teilprüfung circa 20 Minuten)
- Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten unter Einbeziehung von Nebenfunktionen (Tonika- und Subdominant-Parallele) sowie häufig verwendeter Akkorde wie Sixte-ajoutée, Dominantsept- und nonakkord und Vorhaltsbildungen (Quart- und Sextvorhalt der Dominante) (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Pflichtfächer Klavier I - VI im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Saiteninstrument, Blasinstrument oder Schlagzeug werden insgesamt 12 Leistungspunkte vergeben. Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 3 SWS und circa 312 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 6 Semester
- i) Dauer: 6 Semester

Pflichtfach Klavier I – VI im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Die Arbeit konzentriert sich vor allem auf die Erweiterung und Festigung harmonischer Kenntnisse in der praktischen Anwendung. Zu diesem Zweck erfolgt eine enge Abstimmung mit den Lehrkräften für Musiktheorie.
Der Lernprozess wird durch regelmäßiges Kadenz- und Tonleiterspiel unterstützt. Ein weiteres Qualifizierungsziel ist das sichere und flüssige Notenlesen (in zwei Systemen / Violin- und Bassschlüssel). Deshalb ist ein angemessener Teil der selbstständigen Arbeit der Studierenden dem Vomblatt-beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Von großer Bedeutung ist auch das Erlernen effizienter Übemethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbständig mit Fragen des Fingersatzes und Pedalgebrauchs umzugehen. Ein Schwerpunkt des Literaturstudiums ist das Spiel von leichteren Liedern und sehr leichten Klavierauszügen von Opern / Oratorien.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.

Die Prüfungen im Pflichtfach Klavier I-V dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern:

- Vortrag sehr leichter bis mittelschwerer Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 5-15 Minuten)
- Tonleiter und Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten (Dauer dieser Teilprüfungen circa 5 Minuten)

Für die Prüfung im Pflichtfach Klavier VI ist vorgeschrieben:

- Vortrag von mittelschweren Werken oder Werkteilen aus mindestens drei Stilepochen, darin enthalten die Begleitung von mindestens einem Lied und einer Arie (Dauer dieser Teilprüfung circa 20 Minuten)
- Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten unter Einbeziehung von Nebenfunktionen (Tonika- und Subdominant-Parallele) sowie häufig verwendeter Akkorde wie Sixte-ajoutée, Dominantsept- und nonakkord und Vorhaltsbildungen (Quart- und Sextvorhalt der Dominante) (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Pflichtfächer Klavier I - VI im Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang werden insgesamt 12 Leistungspunkte vergeben. Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 3 SWS und circa 312 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 6 Semester
- i) Dauer: 6 Semester

Pflichtfach Klavier I-VI im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Die Arbeit konzentriert sich vor allem auf die Erweiterung und Festigung harmonischer Kenntnisse in der praktischen Anwendung. Zu diesem Zweck erfolgt eine enge Abstimmung mit den Lehrkräften für Musiktheorie.

Der Lernprozess wird durch regelmäßiges Kadenz- und Tonleiterspiel unterstützt. Ein weiteres Qualifizierungsziel ist das sichere und flüssige Notenlesen (in zwei Systemen / Violin- und Bassschlüssel). Deshalb ist ein angemessener Teil der selbstständigen Arbeit der Studierenden dem Vomblatt-beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Von großer Bedeutung ist auch das Erlernen effizienter Übemethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbständig mit Fragen des Fingersatzes und Pedalgebrauchs umzugehen. Ein Schwerpunkt des Literaturstudiums ist das Spiel von Liedern und leichten Klavierauszügen von Opern / Oratorien. Absolventen sind in der Lage ihre Schüler beim Unterricht von leichten Werken am Klavier zu begleiten.

- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.

Die Prüfungen im Pflichtfach Klavier I-V dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern:

- Vortrag leichter bis mittelschwerer Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 10-15 Minuten)
- Tonleiter und Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten (Dauer dieser Teilprüfungen circa 5 Minuten)

Für die Prüfung im Pflichtfach Klavier VI ist vorgeschrieben:

- Vortrag von mittelschweren Werken oder Werkteilen aus mindestens drei Stilepochen, darin enthalten mindestens 3 Lieder (Dauer dieser Teilprüfung circa 20 Minuten)
- Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten unter Einbeziehung von Nebenfunktionen (Tonika- und Subdominant-Parallele) sowie häufig verwendeter Akkorde wie Sixte-ajoutée, Dominantsept- und nonakkord und Vorhaltsbildungen (Quart- und Sextvorhalt der Dominante) (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Pflichtfächer Klavier I - VI im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang werden insgesamt 12 Leistungspunkte vergeben.

Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.

- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 3 SWS und circa 312 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 6 Semester
- i) Dauer: 6 Semester

Pflichtfach Klavier I - IV im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Komposition

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Die Arbeit konzentriert sich vor allem auf die praktische Anwendung harmonischer und kontrapunktischer Konzepte. Zu diesem Zweck erfolgt eine enge Abstimmung mit der Lehrkraft für den Hauptfachunterricht.
- Um den spontanen Umgang mit Notentexten zu erleichtern, ist ein wesentlicher Teil der selbstständigen Arbeit der Studierenden dem Vornblatt-beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Von großer Bedeutung ist auch das Erlernen effizienter Übemethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbstständig mit Fragen des Fingersatzes und des Pedalgebrauchs umzugehen. Die Studierenden erlernen ein vielseitiges Repertoire mit Schwerpunkt Literatur des 20. / 21. Jahrhunderts. Dabei werden kürzere Werke ohne großen virtuosen Anspruch bevorzugt. Der Unterricht umfasst auch die Erarbeitung eigener Kompositionen des Studierenden am Klavier.

b) Lehrform: Einzelunterricht

c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Komposition

d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Komposition

e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.

Die Prüfungen im Pflichtfach Klavier I-III dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern:

- Vortrag leichter Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 5-15 Minuten)

- Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten unter Einbeziehung von Nebenfunktionen (Tonika- und Subdominant-Parallele) sowie häufig verwendeter Akkorde wie Sixte-ajoutée, Dominant sept- und nonakkord und Vorhaltsbildungen (Quart- und Sextvorhalt der Dominante) (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

Für die Prüfung im Pflichtfach Klavier IV ist vorgeschrieben:

- Vortrag von mittelschweren Werken aus dem Bereich der Avantgarde sowie mindestens eine anderen Stilepoche (Dauer dieser Teilprüfung circa 15 Minuten)

- Vortrag einer eigenen Komposition oder einer Improvisation (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Pflichtfächer Klavier I - IV im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Komposition werden insgesamt 8 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 2 SWS und circa 208 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 4 Semester
- i) Dauer: 4 Semester

Pflichtfach Klavier I - VII im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Musiktheorie / Gehörbildung

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Die Arbeit konzentriert sich vor allem auf die praktische Anwendung harmonischer und kontrapunktischer Konzepte. Zu diesem Zweck erfolgt eine enge Abstimmung mit der Lehrkraft für den Hauptfachunterricht.
Der Lernprozess wird durch regelmäßiges Spiel erweiterter und figurierter Kadenzen unterstützt. Um den spontanen Umgang mit Notentexten zu erleichtern, ist ein wesentlicher Teil der selbstständigen Arbeit der Studierenden dem Vomblatt- beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Von großer Bedeutung ist auch das Erlernen effizienter Übemethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbstständig mit Fragen des Fingersatzes und des Pedalgebrauchs umzugehen. Die Studierenden erlernen ein vielseitiges Repertoire mit Werken aller wichtigen Komponisten. Dabei werden kürzere Werke ohne großen virtuosen Anspruch bevorzugt. Der Unterricht umfasst auch die Erarbeitung eigener Stilkopien des Studierenden am Klavier.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Musiktheorie / Gehörbildung
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Musiktheorie / Gehörbildung
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.
- Die Prüfungen im Pflichtfach Klavier I-VI dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern:
- Vortrag leichter bis mittelschwerer Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 5-20 Minuten)
 - Tonleiterspiel und Spiel figurierter Kadenzen in allen Dur- und Moll-Tonarten (Dauer dieser Teilprüfungen circa 5 Minuten)
- Für die Prüfung im Pflichtfach Klavier VII ist vorgeschrieben:
- Vortrag von mittelschweren bis schweren Werken oder Werkteilen aus den Stilepochen Barock, Klassik, Romantik, Jahrhundertwende 19./20. Jahrhundert, Klassische Moderne, Avantgarde (Dauer dieser Teilprüfung circa 25-30 Minuten)
 - Vortrag einer eigenen Stilkopie sowie einer kurzen stilgebundenen Improvisation (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Pflichtfächer Klavier I - VII im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Musiktheorie / Gehörbildung werden insgesamt 14 Leistungspunkte vergeben. Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 3,5 SWS und circa 364 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 7 Semester
- i) Dauer: 7 Semester

Instrumentalspiel / Gesang I - VI im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Elementare Musikpädagogik

a) Inhalte und Qualifikationsziele:

bei Instrument Klavier

Ein Schwerpunkt des Fachs ist die Arbeit an der musikalischen Gestaltung. Außerdem konzentriert sich der Unterricht auf die Erweiterung und Festigung harmonischer Kenntnisse in der praktischen Anwendung. Zu diesem Zweck erfolgt eine enge Abstimmung mit den Lehrkräften für Musiktheorie. Der Lernprozess wird durch regelmäßiges Kadenz- und Tonleiterspiel unterstützt. Die Begleitung von Kinderliedern in verschiedenen Satzstilen – auch bei gleichzeitigem Gesangsvortrag – wird ebenfalls gelehrt. Ein weiteres Qualifizierungsziel ist das sichere und flüssige Notenlesen (in zwei Systemen / Violin- und Bassschlüssel). Deshalb ist ein angemessener Teil der selbstständigen Arbeit der Studierenden dem Vomblatt- beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Von großer Bedeutung ist auch das Erlernen effizienter Übemethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbständig mit Fragen des Fingersatzes und Pedalgebrauchs umzugehen. Die Studierenden erlernen ein vielseitiges Repertoire. Dabei werden kürzere Werke ohne größeren virtuosen Anspruch bevorzugt, die auch für den Einsatz im Unterricht der Elementaren Musikpädagogik geeignet sind.

bei anderem Instrument

Ein Schwerpunkt des Fachs ist die Arbeit an der musikalischen Gestaltung. Außerdem konzentriert sich der Unterricht auf die Erweiterung und Festigung von Kenntnissen in der praktischen Anwendung. Ein weiteres Qualifikationsziel ist das sichere und flüssige Notenlesen. Von großer Bedeutung ist auch das Erlernen effizienter Übemethoden und die Grundlagenvermittlung der Bewegungslehre. Die Studierenden erlernen ein vielseitiges Repertoire. Dabei werden kürzere Werke ohne größeren virtuosen Anspruch bevorzugt, die auch für den Einsatz im Unterricht der Elementaren Musikpädagogik geeignet sind.

bei Gesang

- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Elementare Musikpädagogik
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Elementare Musikpädagogik

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von (gegebenenfalls) mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.

Die Prüfungen im Instrument I-V dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern.

Prüfungen im Instrument Klavier I-V

- Vortrag leichter bis mittelschwerer Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 10-15 Minuten)
- Tonleiter und Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten (Dauer dieser Teilprüfungen circa 5 Minuten)

Für die Prüfung im Instrument Klavier VI ist vorgeschrieben:

- Vortrag von mittelschweren Werken oder Werkteilen aus mindestens drei Stilepochen. Das Programm kann auch (Teile von) Kammermusikwerke(n) oder Lieder enthalten. (Dauer dieser Teilprüfung circa 20 Minuten)
- Gesungener Vortrag von zwei Kinderliedern mit gleichzeitiger eigener Begleitung am Klavier

Prüfungen im Blasinstrument oder in Schlagzeug I-V

- Vortrag leichter bis mittelschwerer Werke, Werkteile oder Etüden (Dauer dieser Prüfung circa 10 Minuten)

Prüfungen im Blasinstrument oder in Schlagzeug VI

- Vortrag leichter bis mittelschwerer Werke oder Werkteile aus mindestens zwei Stilepochen. Das Programm kann auch (Teile von) Kammermusikwerke(n) enthalten. (Dauer dieser Prüfung circa 20 Minuten)

Gesang

- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Fächer Instrumentalspiel / Gesang I - VI im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Elementare Musikpädagogik werden insgesamt 12 Leistungspunkte vergeben. Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: 3 SWS und circa 312 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 6 Semester
- i) Dauer: 6 Semester

Pflichtfach Klavier I - VI im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Orchesterleitung

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Die Arbeit konzentriert sich auf die Entwicklung musikalischer Konzepte auf der Basis eines schnellen und sicheren Erfassens von musikalischen Strukturen (z. B. Harmonik, Melodik, Form). Deshalb ist auch ein wesentlicher Teil der Arbeit (vor allem der selbstständige Arbeit der Studierenden) dem Vomblatt- beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Regelmäßiges Spiel von Tonleitern und erweiterten Kadenzten unterstützt den Praxistransfer des in der Musiktheorie Erlernten. Von großer Bedeutung ist auch das Aneignen effizienter Übemethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbstständig mit Fragen des Fingersatzes und Pedalgebrauchs umzugehen.
Die Studierenden erlernen ein vielseitiges Repertoire von Originalwerken für Klavier. Dabei werden kürzere Werke bevorzugt. Einen weiteren Schwerpunkt des Literaturstudiums bildet das Klavierauszugsspiel (in enger Abstimmung mit der Arbeit im Fach Dirigierpraktisches Klavierspiel). Im Vordergrund steht dabei die Erarbeitung technisch schwerer Stellen, das Erlernen der in Klavierauszügen üblichen Spielfiguren sowie eines flüssigen Vomblattspiels.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Orchesterleitung
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Orchesterleitung

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.

Die Prüfungen im Pflichtfach Klavier I-V dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern:

- Vortrag mittelschwerer bis schwerer Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 15-30 Minuten)
- Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten unter Einbeziehung von Nebenfunktionen (Tonika- und Subdominant-Parallele) sowie häufig verwendeter Akkorde wie Sixte-ajoutée, Dominantsept- und nonakkord und Vorhaltsbildungen (Quart- und Sextvorhalt der Dominante) (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

Für die Prüfung im Pflichtfach Klavier VI ist vorgeschrieben:

- Vortrag von schweren Werken aus mindestens vier Stilepochen, darin enthalten eine Bearbeitung eines sinfonischen Werks oder einer Opern-Ouvertüre für Klavier (Klavierauszug oder künstlerische Bearbeitung, beispielsweise von Liszt)
(Dauer der Prüfung circa 30 Minuten)

- f) Leistungspunkte und Noten:

- Für das Absolvieren des Pflichtfachs Klavier I im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Orchesterleitung werden 2 Leistungspunkte vergeben.
- Für das Absolvieren der Pflichtfächer Klavier II - VI im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Orchesterleitung werden insgesamt 15 Leistungspunkte vergeben.

Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.

- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester

- h) Arbeitsaufwand: 6 SWS und circa 414 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 6 Semester

- i) Dauer: 6 Semester

Pflichtfach Klavier I - VI im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Chorleitung beziehungsweise Dirigieren (Chorleitung)

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Die Arbeit konzentriert sich auf die Entwicklung musikalischer Konzepte auf der Basis eines schnellen und sicheren Erfassens von musikalischer Strukturen (z. B. Harmonik, Melodik, Form). Deshalb ist auch ein wesentlicher Teil der Arbeit (vor allem der selbstständige Arbeit der Studierenden) dem Vomblatt- beziehungsweise Prima-Vista-Spiel gewidmet. Regelmäßiges Spiel von Tonleitern und erweiterten Kadenzen unterstützt den Praxistransfer des in der Musiktheorie Erlernen. Von großer Bedeutung ist auch das Aneignen effizienter Übemethoden. Der Unterricht vermittelt Grundlagen der Bewegungslehre sowie die Fähigkeit selbstständig mit Fragen des Fingersatzes und Pedalgebrauchs umzugehen.
Die Studierenden erlernen ein vielseitiges Repertoire von Originalwerken für Klavier. Dabei werden kürzere Werke ohne großen virtuosen Anspruch bevorzugt. Einen weiteren Schwerpunkt des Literaturstudiums bildet das Spiel von Chorsätzen sowie Oratorien (Klavierauszug), in enger Abstimmung mit der Arbeit im Dirigierpraktisches Klavierspiel. Im Vordergrund steht dabei die Erarbeitung technisch schwerer Stellen, das Erlernen der in Klavierauszügen üblichen Spielfiguren sowie eines flüssigen Vomblattspiels.
- b) Lehrform: Einzelunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Chorleitung beziehungsweise Dirigieren (Chorleitung)
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Chorleitung beziehungsweise Dirigieren (Chorleitung)

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von mehrteiligen Studienbegleitenden Prüfungen am Ende der Vorlesungszeit jedes Semesters.

Die Prüfungen im Pflichtfach Klavier I-V dienen der Kontrolle, ob der Kandidat das Fach in der Regelstudienzeit abschließen kann. Der Schwierigkeitsgrad und der Umfang der vorgetragenen Werke sind entsprechend zu wählen und von Semester zu Semester zu steigern:

- Vortrag leichter bis mittelschwerer Werke aus mindestens zwei Stilepochen (Dauer dieser Teilprüfungen jeweils 10-20 Minuten)
- Kadenzspiel in allen Dur- und Moll-Tonarten unter Einbeziehung von Nebenfunktionen (Tonika- und Subdominant-Parallele) sowie häufig verwendeter Akkorde wie Sixte-ajoutée, Dominantsept- und nonakkord und Vorhaltsbildungen (Quart- und Sextvorhalt der Dominante) (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)

Für die Prüfung im Pflichtfach Klavier VI ist vorgeschrieben:

- Vortrag von mittelschweren Werken aus mindestens vier Stilepochen, darin enthalten ein Chorsatz und eine Bearbeitung eines Teils eines Orchesterwerks für Klavier, womöglich aus einem Oratorium (Klavierauszug) (Dauer der Prüfung circa 20 Minuten)

- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Pflichtfächer Klavier I - VI im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren Schwerpunkt Chorleitung beziehungsweise Dirigieren (Chorleitung) werden insgesamt 12 Leistungspunkte vergeben.

Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.

- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester

- h) Arbeitsaufwand: 3 SWS und circa 312 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 6 Semester

- i) Dauer: 6 Semester

Grundlagen der Methodik

- a) Inhalte und Qualifikationsziele:
 - Einführung in die Musikschularbeit
 - Informationen über den Musikschul- beziehungsweise Privatmusiklehreralltag
 - Neue inhaltliche und organisatorische Ansätze im Instrumentalunterricht (Klassenmusizieren, JeKi, Tagesmusikschule u.a.)
 - Ziele, Inhalte und Methoden des Instrumental- und Gesangsunterrichts
 - Gesprächsführung mit Schülern, Eltern, Kollegen, Leitern, potenziellen Unterstützern et cetera
 - Allgemeine Hinweise zur Methodik des Gruppenunterrichts
 - Allgemeine Hinweise zur Methodik der Improvisation
 - Sensibilisierung der Wahrnehmung im Unterricht (auditiv, kinästhetisch u.a.)
 - Rhythmus lernen und Noten lesen mit Anfängern
 - Konzeptionen und Methoden von verschiedenen Pädagogen (Kodaly, Suzuki, Taneda u.a.) und ihre Anwendung im Unterricht
 - Instrumental- und Gesangsunterricht mit „schwierigen“ Schülern (Verhaltens-, Lern- und Leistungsstörungen)
 - Mentales Training / Üben / Auswendigspiel
 - Konzertpädagogik und Musikvermittlung bei Schüler- und Lehrerkonzerten
- b) Lehrform: Seminar
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme:
 - Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music oder
 - Zulassung zum Studiengang Master of Music (Künstlerische Ausbildung)
- d) Verwendbarkeit:
 - Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt (außer bei Hauptfach Elementare Musikpädagogik) (Pflichtbereich)
 - Bachelor of Music mit künstlerischen Schwerpunkt (Wahlbereich)
 - Master of Music (Künstlerische Ausbildung) (Wahlbereich)
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Präsentation eines Referats (Dauer mindestens 45 Minuten)
- f) Leistungspunkte und Noten:
 - Pflichtbereich: Für das Absolvieren des Fachs Grundlagen der Methodik werden 2 Leistungspunkte vergeben.
 - Wahlbereich: Für das Absolvieren des Fachs Grundlagen der Methodik wird je Semester 1 Leistungspunkt vergeben.

Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester. In diesem Fach werden die Lehrinhalte über zwei Semester verteilt. Der Unterricht baut nicht über mehrere Semester sukzessiv auf. Studierende können deshalb in jedem Semester beginnen.

h) Arbeitsaufwand:

- Pflichtbereich: 2 SWS und circa 28 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
- Wahlbereich: Belegung 1 oder 2 Semester, Arbeitsaufwand je Semester 1 SWS und circa 14 Stunden selbstständige Arbeit

i) Dauer:

- Pflichtbereich: 2 Semester
- Wahlbereich: 1 oder 2 Semester

Didaktik / Methodik des Hauptfachs Klavier I

Didaktik / Methodik des Erstinstruments Klavier I

a) Inhalte und Qualifizierungsziele:

Didaktik / Methodik des Klavierunterrichts der Unter- und Mittelstufe sowie Planung, Durchführung und Reflexion von Unterrichtsstunden mit Schülern der Unterstufe.

Ziel ist eine möglichst umfassende und realitätsnahe Vorbereitung auf die Berufspraxis durch:

- die Vermittlung eines breiten Grundlagenwissens
- das Studium von methodisch-didaktischer Fachliteratur und Spielliteratur der Unter- und Mittelstufe
- die Schulung der Beobachtungs- und Analysefähigkeit der Studierenden
- die Schulung der Fähigkeit zur Analyse fremder und Erstellung eigener Konzepte
- die Schulung der Handlungskompetenz im Umgang mit verschiedenen Zielgruppen (z. B. Schüler aller Altersstufen)
- Erweiterung der Literaturkenntnis (methodisch-didaktische Fachliteratur, Klavierschulen und Spielliteratur der Unter- und Mittelstufe)
- die Behandlung methodisch-didaktischer Themen mit Bezug zum Unterricht mit Schülern der Unter- und Mittelstufe (beispielsweise Rhythmusschulung, Aufbau der Technik, Gruppenunterricht, Improvisation et cetera)
- Lehrversuche der Studierenden mit einem beziehungsweise mehreren Schülern der Unterstufe (Einzel- und Gruppenunterricht).

b) Lehrform:

- Pflichtbereich: Gruppenunterricht einschließlich eigener Lehrversuche der Studierenden
- Wahlbereich: Gruppenunterricht

c) Voraussetzung zur Teilnahme:

- bei Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern) oder Klavier: Absolvieren des Fachs Grundlagen der Methodik oder
- Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit anderem Hauptfach oder
- Zulassung zum Studiengang Master of Music (Künstlerische Ausbildung)

d) Verwendbarkeit:

- Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern) (Wahlpflichtbereich)
- Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier (Pflichtbereich)
- Bachelor of Music mit anderem Hauptfach oder Schwerpunkt (Wahlbereich)
- Master of Music (Künstlerische Ausbildung) (Wahlbereich)

- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:
- Wahlpflichtbereich und Pflichtbereich: Absolvieren einer Prüfung mit folgenden Teilen:
 - Eine Lehrprobe aus dem Anfängerbereich (Dauer dieser Teilprüfung circa 20 Minuten)
 - Kolloquium zur Lehrprobe (Dauer dieser Teilprüfung circa 5 Minuten)
 - Mündliche Prüfung: Inhalt der Prüfung ist der gesamte Lehrstoff des Fachs
(Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)
 - Wahlbereich: Regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit
- f) Leistungspunkte und Noten:
- Leistungspunkte**
- Wahlpflichtbereich: Für das Absolvieren des Fachs Didaktik / Methodik des Erstinstruments I werden 4 Leistungspunkte vergeben.
 - Pflichtbereich: Für das Absolvieren des Fachs Didaktik / Methodik des Hauptfachs Klavier I werden 6 Leistungspunkte vergeben.
 - Wahlbereich: Für die Hospitation im Fach Didaktik / Methodik des Hauptfachs Klavier I werden je Semester 2 Leistungspunkte vergeben.
- Bewertung**
- Wahlpflichtbereich und Pflichtbereich: Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
 - Wahlbereich: Die Leistungen werden nicht bewertet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Beginn jeweils im Herbstsemester
- h) Arbeitsaufwand:
- Wahlpflichtbereich: 3 SWS und circa 72 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
 - Pflichtbereich: 3 SWS und circa 132 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
 - Wahlbereich: Belegung 1 oder 2 Semester, Arbeitsaufwand je Semester 1,5 SWS und circa 36 Stunden selbstständige Arbeit
Ergänzend wird noch ein Kolloquium mit individuellen Beratungsgesprächen angeboten.
- i) Dauer:
- Wahlpflichtbereich und Pflichtbereich: 2 Semester
 - Wahlbereich: 1 oder 2 Semester

Didaktik / Methodik des Hauptfachs Klavier II

Didaktik / Methodik des Erstinstruments Klavier II

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Didaktik / Methodik des Klavierunterrichts der Oberstufe sowie Planung, Durchführung und Reflexion von Unterrichtsstunden mit Schülern der Oberstufe.
Lernfelder im Einzelnen:
- Weitere Schulung der Beobachtungs- und Analysefähigkeit der Studierenden
 - Kommunikative Kompetenz und Kreativität im Unterricht
 - Methodisch-didaktische Themen (zum Beispiel Bewegungsformen / Technik, Fingersatz, Artikulation, Pedale, Auswendigspiel am Klavier und Mentales Training et cetera)
 - Überblick über das Repertoire für Klavier und die Fachliteratur
 - Historische Klavierschulen und Fachpublikationen
 - Einführung in die Verzierungslehre (im Stile des Barock und der Klassik)
 - Einführung in die Textkritik (Urtext)
- Qualifizierungsziel ist die Befähigung zu einem zielorientierten und methodisch vielfältigen künstlerischen Klavierunterricht.
- b) Lehrform:
- Pflichtbereich: Gruppenunterricht einschließlich eigener Lehrversuche der Studierenden
 - Wahlbereich: Gruppenunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme:
- bei Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern) oder Klavier: Absolvieren des Fachs Didaktik / Methodik des Hauptfachs / Erstinstruments Klavier I oder
 - Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit anderem Hauptfach oder
 - Zulassung zum Studiengang Master of Music (Künstlerische Ausbildung)
- d) Verwendbarkeit:
- Bachelor of Music mit dem Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern) (Wahlpflichtbereich)
 - Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier (Pflichtbereich)
 - Bachelor of Music mit anderem Hauptfach oder Schwerpunkt (Wahlbereich)
 - Master of Music (Künstlerische Ausbildung) (Wahlbereich)
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten:
- Wahlpflichtbereich / Pflichtbereich: Absolvieren einer Prüfung mit folgenden Teilen:
 - Eine Lehrprobe aus dem Fortgeschrittenenbereich (Dauer dieser Teilprüfung circa 20 Minuten)
 - Kolloquium zur Lehrprobe (Dauer dieser Teilprüfung circa 5 Minuten)
 - Mündliche Prüfung: Inhalt der Prüfung ist der gesamte Lehrstoff des Fachs (Dauer dieser Teilprüfung circa 10 Minuten)
 - Wahlbereich: Regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit

f) Leistungspunkte und Noten:

Leistungspunkte

- Wahlpflichtbereich: Für das Absolvieren des Fachs Didaktik / Methodik des Erstinstruments II werden 4 Leistungspunkte vergeben.
- Pflichtbereich: Für das Absolvieren des Fachs Didaktik / Methodik des Hauptfachs Klavier II werden 6 Leistungspunkte vergeben.
- Wahlbereich: Für die Hospitation im Fach Didaktik / Methodik des Hauptfachs Klavier II werden je Semester 2 Leistungspunkte vergeben.

Bewertung

- Wahlpflichtbereich und Pflichtbereich: Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- Wahlbereich: Die Leistungen werden nicht bewertet.

g) Häufigkeit des Angebots: Jährlich, Beginn jeweils im Herbstsemester

h) Arbeitsaufwand:

- Wahlpflichtbereich: 3 SWS und circa 72 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
 - Pflichtbereich: 3 SWS und circa 132 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
 - Wahlbereich: Belegung 1 oder 2 Semester, Arbeitsaufwand je Semester 1,5 SWS und circa 36 Stunden selbstständige Arbeit
- Ergänzend wird noch ein Kolloquium mit individuellen Beratungsgesprächen angeboten.

i) Dauer:

- Wahlpflichtbereich und Pflichtbereich: 2 Semester
- Wahlbereich: 1 oder 2 Semester

Instrumentenkunde Klavier

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Erwerb von Grundkenntnissen des Klavierbaus, insbesondere:
 - Funktion der Spielmechanik / Regulieren (Mögliche Probleme und deren Lösungen)
 - Stimmen und Intonieren
 - Vorbereitung eines Flügels für ein Konzert
 - Begutachtung gebrauchter Instrumente
 - et cetera
- b) Lehrform: Seminar
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme:
 - Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit dem Hauptfach Klavier
 - Zulassung zum Studiengang Master of Music (Künstlerische Ausbildung) mit dem Hauptfach Klavier (nur wenn dem Studiengang angemessene Kenntnisse nicht aus dem Bachelor nachgewiesen werden können)
- d) Verwendbarkeit:
 - Bachelor of Music mit dem Hauptfach Klavier
 - Master of Music (Künstlerische Ausbildung) mit dem Hauptfach Klavier
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Aktive Teilnahme
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren des Fachs Instrumentenkunde Klavier wird 1 Leistungspunkt vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 Abs. 4 dieser Prüfungsordnung mit „bestanden / nicht bestanden“ bewertet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jährlich im Herbstsemester
- h) Arbeitsaufwand: 4 Stunden Lehre und circa 16 Stunden selbstständige Arbeit
- i) Dauer: 1 Semester

Unterrichtspraktikum im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Gesang, Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Hospitation im Unterricht von verschiedenen Lehrkräften und in verschiedenen Unterrichtssituationen, vorzugsweise an (einer) Musikschule(n). Die Hospitation enthält zumindest in den Bereichen Unterstufe / Gruppenunterricht und Oberstufe / Einzelunterricht auch den regelmäßigen Besuch von Unterrichtssequenzen, die sich über mehrere Wochen erstrecken. Das Unterrichtspraktikum umfasst weiterhin eigene Lehrversuche unter Aufsicht der genannten Lehrkräfte (Mentoren).
- b) Lehrform: Hospitation und Praktikum
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Absolvieren des Fachs Grundlagen der Methodik
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Gesang, Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Vorlage eines Praktikumsberichts. Dieser enthält Protokolle der Unterrichtsstunden und der Vor- und Nachbesprechungen sowie eine Darstellung von Inhalten und Ergebnissen des Praktikums einschließlich persönlicher Stellungnahme.
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren des Unterrichtspraktikums im Bachelor of Music mit dem Hauptfach Gesang, Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug werden 4 Leistungspunkte vergeben. Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: Insgesamt circa 120 Stunden Hospitation, Praktikum und selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester, bei Hauptfach Saiteninstrument 40 Stunden Hospitation / Praktikum und circa 80 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
- i) Dauer: 2 Semester

Bachelorarbeit im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Musiktheorie / Gehörbildung, Gesang, Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Anfertigung einer schriftlichen Arbeit zu einem Thema aus folgenden Bereichen:
 - Musiktheorie
 - Musikwissenschaft
 - Musikpädagogik
 - Didaktik / Methodik
 - Geschichte des Gesangs
 - Praxis des Gesangs
 - Bau von Streichinstrumenten
- b) Lehrform: Betreute selbstständige Arbeit
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Absolvieren des Hauptfachs Musiktheorie / Gehörbildung, Gesang, Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug I
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Musiktheorie / Gehörbildung, Gesang, Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Die eingereichten Arbeiten werden nach folgenden Kriterien beurteilt:
 - Erfassung, Auswahl und Einbeziehung der Literatur
 - Anwendung wissenschaftlicher Methoden im Umgang mit Primärquellen
 - Gliederung, Konsequenz und Anschaulichkeit der Darstellung
 - Wissenschaftliche Form: Quellen- und Literaturverzeichnis, Zitatnachweise et cetera
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Bachelorarbeit im Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Musiktheorie / Gehörbildung, Gesang, Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug werden 6 Leistungspunkte vergeben. Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: circa 180 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
- i) Dauer: 2 Semester

Bachelorarbeit im Bachelor-Studiengang Musik mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier

- a) Inhalte und Qualifikationsziele:
 - Anfertigung einer eigenständigen schriftlichen Arbeit zu einem Thema aus dem instrumentalen, künstlerisch-interpretatorischen oder berufspraktischen Bereich oder
 - Anfertigung einer Audio-Aufnahme (Programmdauer 10 – 15 Minuten). Die CD muss durch den Tonmeister der Hochschule aufgezeichnet werden, er steht dafür 150 Minuten für Auf- und Abbau der Technik, Klangeinstellung, Aufnahme und Dokumentation der Auswahlentscheidungen der Studierende zur Verfügung. Die Auswahl des / der Takes erfolgt durch die Studierenden innerhalb der genannten Zeitspanne ohne den / die Take(s) vorher abzuhören. Schnitte sind nur zwischen Sätzen beziehungsweise Stücken zulässig. Im Programm dürfen keine Werke enthalten sein, die auch im Recital vorgetragen werden. Das Programm der Prüfung muss schriftlich dokumentiert sein.
- b) Lehrform: Vom Hauptfachlehrer betreute selbstständige Arbeit
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Absolvieren des Hauptfachs Klavier I
- d) Verwendbarkeit: Bachelor Musik mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Künstlerischer Vortrag des Programms. Die Aufnahme einzelner Sätze aus Sonaten oder Stücke aus Zyklen ist zulässig.
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Bachelorarbeit werden 6 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: circa 180 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
- i) Dauer: 2 Semester

Kammermusik I - III im Studiengang Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt

- a) Inhalte und Qualifikationsziele:
 - Erwerb grundsätzlicher kammermusikalischer Fähigkeiten und Aufbau eines Repertoires mit zunächst kleinen, später auch größeren Besetzungen
 - Angeleitete und selbstständige Probenarbeit
 - Erwerb von Podiumserfahrung in KammerkonzertenAls Kammermusik gelten Besetzungen ohne Dirigat ab Trio (bei Pianisten auch Duo), in der Regel jedoch nicht Ensemble nur aus gleichen Instrumenten (außer bei Pianisten).
- b) Lehrform: Gruppenunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von Studienbegleitenden Prüfungen in jedem Semester, in der Regel abgenommen in öffentlichen Veranstaltungen der Hochschule
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Fächer Kammermusik I - III im Studiengang Bachelor of Music mit künstlerischem Schwerpunkt werden 6 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: Arbeitsaufwand einschließlich selbstständiger Arbeit circa 180 Stunden verteilt auf 3 Semester
- i) Dauer: 3 Semester

Kammermusik (I-III) im Studiengang Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt

- a) Inhalte und Qualifikationsziele:
- Erwerb grundsätzlicher kammermusikalischer Fähigkeiten und Aufbau eines Repertoires mit Blick auf die Tätigkeit als Instrumentallehrer
 - Fähigkeit zur Einstudierung von Kammermusikwerken gemeinsam mit Amateurmusikern ohne professionelle Ausbildung
 - Angeleitete und selbstständige Probenarbeit
 - Erwerb von Podiumserfahrung in Kammerkonzerten
 - Eventuell gemeinsame kammermusikalische Arbeit mit Schülern beziehungsweise Vorschülern
- Als Kammermusik gelten Besetzungen ohne Dirigat ab Trio (bei Pianisten auch Duo), in der Regel jedoch nicht Ensemble nur aus gleichen Instrumenten (außer bei Pianisten).
- b) Lehrform: Gruppenunterricht
- c) Voraussetzung für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern), Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug
- d) Verwendbarkeit: Bachelor of Music mit künstlerisch-pädagogischem Schwerpunkt und dem Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern), Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug
- e) Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von Studienbegleitenden Prüfungen in jedem Semester, in der Regel abgenommen in öffentlichen Veranstaltungen der Hochschule
- f) Leistungspunkte und Noten:
- Bei Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern) oder Klavier werden für das Absolvieren des Fachs Kammermusik 4 Leistungspunkte vergeben.
 - Bei Hauptfach Schlagzeug, Saiten- oder Blasinstrument werden für das Absolvieren der Fächer Kammermusik I - III insgesamt 6 Leistungspunkte vergeben.
- Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand:
- bei Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern) oder Klavier: Arbeitsaufwand einschließlich Eigenarbeit circa 120 Stunden
 - bei Hauptfach Schlagzeug, Saiten- oder Blasinstrument: Arbeitsaufwand einschließlich Eigenarbeit circa 180 Stunden
- i) Dauer:
- bei Hauptfach Dirigieren (Leitung von Blasorchestern) oder Klavier: 2 Semester
 - bei Hauptfach Schlagzeug, Saiten- oder Blasinstrument: 3 Semester

Kammermusik I - III im Studiengang Master of Music (Künstlerische Ausbildung)

- a) Inhalte und Qualifikationsziele:
 - Vertieftes Studium der Kammermusikliteratur in stilistischer Vielfalt und in allen wichtigen Besetzungen
 - Fähigkeit zu schneller Integration in ein Ensemble und zur Leitung von kleinen Formationen
 - Fähigkeit zur selbstständigen musikalischen Gestaltung eines KammermusikprogrammsAls Kammermusik gelten Besetzungen ohne Dirigat ab Trio (bei Pianisten auch Duo), in der Regel jedoch nicht Ensemble nur aus gleichen Instrumenten (außer bei Pianisten)
- b) Lehrform: Gruppenunterricht
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Studiengang Master of Music (Künstlerische Ausbildung) mit dem Hauptfach Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug
- d) Verwendbarkeit: Master of Music (Künstlerische Ausbildung) mit den Hauptfach Klavier, Saiten- oder Blasinstrument, Schlagzeug
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Absolvieren von Studienbegleitenden Prüfungen in jedem Semester, in der Regel abgenommen in öffentlichen Veranstaltungen der Hochschule
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Fächer Kammermusik I - III im Studiengang Master of Music (Künstlerische Ausbildung) werden 6 Leistungspunkte vergeben.
 - Prüfungsleistungen im Rahmen der Teilnahme am Ensemble für Neue Musik werden entsprechend § 11 Abs. 4 dieser Prüfungsordnung mit „bestanden / nicht bestanden“ bewertet
 - Andere Prüfungsleistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: Arbeitsaufwand einschließlich selbstständiger Arbeit circa 180 Stunden verteilt auf 3 Semester
- i) Dauer: 3 Semester

Masterarbeit im Master-Studiengang Musik mit dem Hauptfach Klavier

- a) Inhalte und Qualifikationsziele: Anfertigung einer Audio-Aufnahme (Programmdauer circa 30 Minuten). Sie muss vom Tonmeister der Hochschule aufgezeichnet werden, er steht dafür 4 Stunden für Auf- und Abbau der Technik, Klangeinstellung, Aufnahme und Dokumentation der Auswahlentscheidungen der Studierenden zur Verfügung. Die Auswahl des / der Takes erfolgt durch die Studierende innerhalb der genannten Zeitspanne ohne den / die Take(s) vorher abzuhören. Schnitte sind nur zwischen Sätzen beziehungsweise Stücken zulässig. Im Programm dürfen keine Werke enthalten sein, die auch im Recital vorgetragen werden. Das Repertoire von Recital und Masterprüfung zusammengenommen muss mindestens vier Stilepochen umfassen. Ein Werk der Avantgarde (komponiert nach 1945) muss enthalten sein. Das Programm der Prüfung muss schriftlich dokumentiert sein.
- b) Lehrform: Vom Hauptfachlehrer betreute selbstständige Arbeit
- c) Voraussetzungen für die Teilnahme: Zulassung zum Master-Studiengang Musik mit dem Hauptfach Klavier
- d) Verwendbarkeit: Master Musik mit dem Hauptfach Klavier
- e) Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten: Künstlerischer Vortrag eines anspruchsvollen Programms. Die Aufnahme einzelner Sätze aus Sonaten oder Stücke aus Zyklen ist zulässig.
- f) Leistungspunkte und Noten: Für das Absolvieren der Masterarbeit im Master-Studiengang Musik mit dem Hauptfach Klavier werden 16 Leistungspunkte vergeben.
Die Leistungen werden entsprechend § 11 dieser Prüfungsordnung benotet.
- g) Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester
- h) Arbeitsaufwand: circa 480 Stunden selbstständige Arbeit verteilt auf 2 Semester
- i) Dauer: 2 Semester